

**Zeitschrift:** Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge = Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série

**Herausgeber:** Schweizerisches Landesmuseum

**Band:** 10 (1908)

**Heft:** 4

**Rubrik:** Notizen zur Geschichte des zürcherischen Waffenwesens : Auszüge aus den Seckelmeisterrechnungen (1337-1798)

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Notizen zur Geschichte des zürcherischen Waffenwesens.

Zusammengestellt von *R. Wegeli*.

### Auszüge aus den Seckelmeisterrechnungen.

1337—1798.

(Fortsetzung.)

1570. 20 *re* Hanns Rüter dem Harnascher Dienstgelt uff S. Michelstag gfallen, nam syn  
frouw am 5 Wynmonat.
- 1160 *re* 13 *li* 4 *de* habent M. Cunrat Bodmar und Mr. Caspar Tomann Zügherren am  
15 Mertz Anno etc. 71 verrechnet so sy untz uff den 28 Wolfmonat Ao 70  
uff das Züghus empfangen, luth des Seckelbüchlis.
- 61 *re* 1 *li* 4 *de* Gothart Gyger dem Sporer biß an 13 tag Aprellen umb allerlei Arbeit  
inn Marchstal, lut des Stalherren Rechnung, zalt ich am 14. Aprellen.
1571. 24 *re* Juda Hering, Armbruster.  
16 *re* Ulrich Scherb pantzermacher  
24 *re* Hans Balthassar Mutzhas Büchschenschmid.  
2 *re* 8 *li* einem Augspurger der mynen Herren ein klein Büchßlin uff Redern schenken  
wolt, welchs man im wider gab.
- 20 *re* Hanns Rüter dem Harnescher dienstgelt den 27 Wynmonat, was uff Sanct  
Michelstag diß 71 Jars verfallen.
- 1584 *re* 18 *li*. Mr. Cunrat Bodmar unnd M. Caspar Tomann Zügherren so inen vom  
11ten Jenner Anno etc 71 biß den 8ten Mey des 72 Jars uff das Züghuß  
geben, wie sy das inn irer Rechnung uff sich grechnet.
1572. 24 *re* Juda Herinng Armbruster.  
16 *re* Ulrich Scherb Panntzermacher.  
24 *re* Hanns Balthaßar Mutzhaß Büchschenschmid.  
1 *re* Jörg Hopsen Büchsenmeyster uß der Stürmark zeerpfening den 9. Augsten.  
9 *re* 15 *li* wie myn Herren ir Schütz beschießen lassen sind iren etlichen von Winter-  
thur uff der schützen gschenckt und verzeert.  
1 *re* 5 *li* M. Caspar Gimpper, M. Casparn Hafner und iren dienern von harnasten  
zebrobiren unnd zu beschouwen.  
20 *re* M. Hannsen Rütet Harnascher dienstgält den 1 wynmonats, was uff S. Michels  
tag verfallen  
1214 *re* 5 *li* den Zügherren uff das Züghuß gäbenn luth Seckelbüchlis, wellichs sy uff  
24 Merten 73 vor mynen Herren den Rächenherren verrechnet.
1573. 24 *re* Juda Hering Armbruster.  
16 *re* Ulrich Scherb pantzermacher.  
24 *re* Hans Balthasar Mutzhas Büchschenschmid.  
6 *re* Ulrich Ban Glasmaler den 7 Wintermonat 73 schanckten min Herren dem Herrn  
Diefstetter zu München.  
20 *re* M. Hannßen Rüter Dienstgelt so uff S. Michaelis gefallen.  
32 *re* 10 *li* 2 *de* Hans Uri Kippenhan Sporer hatt 1½ Jar im Marstal allerlei an arbeit  
verdient, wie J. Hanns Heinrich Schmid mit ime luth Zedels abgerechnet,  
den 9 Aprellen Ao etc. 74.

750  $\bar{u}$  den Zügherren inn das Züghus geben, lut Junghans Thumyßens Zügmeisters rechnung vom 73 Jar.

1577. 24  $\bar{u}$  Juda Hering Armbruster.

16  $\bar{u}$  einem Pantzermacher.

16  $\bar{u}$  Bartlime Bummen (Büchßenschmid).

5  $\bar{u}$  Cunrat Füßli für ein par Hosen so er mit den großen Stucken gwonnen.

426  $\bar{u}$  die Zügherren M. Cunrat Bodmar unnd Vogt Vögeli hannd in irer rechnung vom 76 Jar den 8 Augsten anno etc 77 gegeben, verrechnet vonn Seckelmeisterenn ingenommen unnd empfangen haben.

20  $\bar{u}$  Hanß Rüter dem Blattner für syn Jargelt, den 8. Octob. 77.

1989  $\bar{u}$  5  $\beta$  4 es haben die Zügherren uff den 22 Aprellen Anno etc 78 verrechnet vonn Herren Seckelmeister unnd Herren Schwertzenbach empfangen haben vom 1 tag Mertzen biß uff den 20<sup>ten</sup> Wolfmonat Anno etc 77.

42  $\bar{u}$  14  $\beta$  2  $\delta$  Hanns Ulrich Kippenhan dem Sporer hatt er diß Jars im Marstal verdient.

1578. 24  $\bar{u}$  Juda Hering Armbruster.

16  $\bar{u}$  dem Pantzermacher.

16  $\bar{u}$  Bartlime Bumen.

2  $\bar{u}$  einem Fechtmeister, hatt schul hie ghalten luth einer bekandtnus.

2  $\bar{u}$  8  $\beta$  dem Fechtmeister von Nürnberg zu vereerung 1 Daler.

20  $\bar{u}$  Hannsen Rütner dem Blattner Jargelt.

1485  $\bar{u}$  7  $\beta$  diß Jars hanndt die Zügherren uß dem Seckelampt empfangen und haben verrechnet.

1579. 24  $\bar{u}$  Juda Hering Armbruster.

32  $\bar{u}$  dem Pantzermacher.

12  $\bar{u}$  Bartlime Buman.

4  $\bar{u}$  Cunrad Götzen.

20  $\bar{u}$  Hanßen Rüter dem Blatner Jargelt.

1582. 24  $\bar{u}$  Juda Hering Armbruster.

24  $\bar{u}$  dem Pantzermacher <sup>1)</sup>

24  $\bar{u}$  Cunrad Götzen Büchßenschmid.

39  $\bar{u}$  17  $\beta$  dem Wirth zum Schwert zalt, hatt der Brandenburgisch Büchsenmeister sampt synen Dienern und denen so im gsellschaft gehalten, wyl er mit Kunst umgangen, verzeert

160  $\bar{u}$  vorgemeltem Brandenburgischen Büchßenmeister M. Johann Hepten genant, uß erkantnuß m. H. zu vereerung geben, als er gemeiner Stat zwen füstling geschenkt, auch ettliche kostliche noch nie gesechen stuck zum geschütz dienstlich getzeiget, luth Zedels.

12  $\bar{u}$  8  $\beta$  dem Brandenburgischen hievorgeschribenn Büchsenschmid wyters zu einer vereerung geben 2 Cronen und dann noch 6  $\bar{u}$ , so sy verzeert, thut alles 12  $\bar{u}$  8  $\beta$ .

159  $\bar{u}$  5  $\beta$  6  $\delta$  uff M. Johann Hepten Brandenburgischen Büchsenmeisters, so minen Herren ettliche kostliche noch nie gesechne stuck zum geschütz dienstlich gezeiget und schießen ist uncosten gangen luth H. underschrybers Zedel 159  $\bar{u}$  5  $\beta$  6  $\delta$ .

20  $\bar{u}$  Hanß Rütther dem Harnischer syn Jargelt uff S. Gallustag Ao. etc. 82 gefallen.

<sup>1)</sup> In zwei Quartalsraten. Vgl. dazu die Notiz am Schlusse der Besoldungsliste: „dargegen mindert sich dieser Titel umb 24  $\bar{u}$  uff dem Pantzermacher zu den 2 letzten fronfasten“.

- 319 *u* dem Zügmeister Vögeli umb die frömbden Musceeten oder Doppelror so min gnedig Herren luth irer erkantnuß uß dem Veltlin ins Züghuß abhin er kouffen lassen, zalt luth Zedels.
- 1223 *u* 16 *ß* die Zügherren haben glychergestalt inn irer Rechnung diß Jars verrechnet von mir uß minem Ampt empfangen haben.
1583. 24 *u* Juda Hering Armbruster.  
 24 *u* Cunrat Götz dem Büchsenschmid.  
 2 *u* 8 *ß* Cristoffeln Frantz von Bromberg einem fechtmeister uß gheiß Herren Bürgermeister Kamblis.  
 20 *u* dem Hans Rüter Harnister an der Augustyner gassen syn Hußgelt nach altem bruch, bezalt uff St. Gallentag 83 verfallen.  
 10 *u* Jacob Bullinger von Stein von wägen deß Harnischers zu Gundelfingen uff myner Herren der Rechenherren mit gegebenen gwalt mit ime synns un- kostens halben, so er hierumb erlitten, zu überkhomen, zalt.
- 1584 24 *u* Juda Hering Armbruster.  
 24 *u* Cunrad Götz dem Büchsenschmid.  
 20 *u* Cunraden Aman dem Beltzmacher so uff dem Schießet zu Nörlingen gwäßen unnd einen fanen gwunnen, darinn 10 fl zu einer vereerung nach altem bruch, luth m. H. erkandtnus.  
 320 *u* M. Heinrichen Vögeli dem Zügherren denn 6. September anno etc 84 geben luth Zedels.  
 20 *u* Hannsen Rüter dem Harnister nach altem bruch für syn Hußgelt.  
 160 *u* M. Heinrichen Vögeli Zügherren den 17. Junii luth synes Zedels.
1585. 24 *u* Juda Hering Armbruster.  
 24 *u* Cunrath Götz dem Büchsenschmid.  
 32 *u* Hannßen Züner von Schaffhußen alls er etlichen meistern Schmiden, Schloßern, Wagnern unnd Tischmachern ein nüw und nützliche fassung unnd fertigung des großen geschützes angeben unnd sy darin underrichtet, ouch im beschießen unnd probieren gut funden worden, zu einer vereerung, über das man inn ab dem wirt gelöst, uß bevelch Herren Landtvogt Tomans, luth Herren unterschrybers Zedel.  
 60 *u* hatt vorgemelter Jacob Züner von Schaffhußen alls er etlichen handwerckslüthen abhin von wegen Ringfertigen des geschützes was kunstes in die Hand zeigtet, zum Schwert in 5 wuchen verzeert, luth Herren unterschrybers Zedel, uß geheiß Herren Landtvogt Tomans zalt.  
 2 *u* 8 *ß* einem Fechtmeister uß dem Ungarland luth myner Herren erkhandtnuß den 1. Novembris Anno etc 85.  
 26 *u* 9 *ß* habend myn Herren die Kriegs Reth verzeert alls sy am Blatz des nüwen gschosses halber gehandelt, luth Schützenmeisters Zedel.  
 20 *u* Hannßen Rüter dem Harnascher Hußzinß nach altem bruch.  
 220 *u* den Zügherren den 5. Jenner Anno etc 85 luth des Seckelbüchlis unnd Herren vogt Vögelis Zedel.  
 200 *u* aber ime Vögeli innhalt synes Zedels den 26. Hornung Anno etc. 85.  
 600 *u* meer ime inn das Züghuß den 28. Apprellen Anno etc. 85 vermög Zedels.  
 250 *u* ferner ime Vögeli inn das Züghuß luth Zedels den 3. Maii Anno etc 85.  
 160 *u* wyter ime den 17. Brachmonat Anno 85 vermög Zedels.  
 200 *u* aber ime den 24. Herpstmonat Anno etc 85 luth Zedels.  
 200 *u* meer ime den ersten Wintermonat Ao. etc 85 inhalt Zedels.  
 210 *u* unnd dann aber ime den 25 Wintermonat Anno etc 85 inhalt unnd vermög des Seckelbüchlis, darinn dann dißere obgeschribnen Posten all verzeichnet gestanden, geben.

1587. 24  $\bar{u}$  Hanns Tommann Armbruster.  
 24  $\bar{u}$  Cunradt Götz Büchßenschmid.  
 173  $\bar{u}$  4  $\beta$  Herr Landtvogt Tommann und ich haben dis Jars den schnapper schützen  
 uff der Lanndtschaft hin unnd wider nach unnser Herren erkhandtnuß geben  
 lut der Zedlen.  
 20  $\bar{u}$  Hannß Rüter dem Harnaster Huszinns nach altem bruch.  
 69  $\bar{u}$  19  $\beta$  zalt ich Herrn Houptmann Jost von Bonstetten für das fändli so inn dem  
 Mülhuß Zug brucht unnd volgends uff das Rathhuß behalts wüße gethan  
 worden, darunder ouch 10  $\bar{u}$  10  $\beta$  von eines touben mans wegen so von  
 Stefen nacher bracht, verzeert, verrechnet, luth Zedels.
1588. 24  $\bar{u}$  Hanns Tommann Armbruster.  
 24  $\bar{u}$  Cunradt Götz Büchsenschmid.  
 265  $\bar{u}$  8  $\beta$  Herrn Seckelmeister Schwertzenbachen hatt er diss Jars den Schnaper-  
 schützen uff der Landtschaft hin unnd wider luth synes Zedels geben.  
 20  $\bar{u}$  Hannß Rüter dem Harnister Hußzins nach altem bruch.  
 2419  $\bar{u}$  den Zügherren ist under Herrn Seckelmeister Eschern sellig unnd Herrn  
 Schwertzenbach luth deß Seckelbüchlis zugestellt unnd erst durch J. Jörgen  
 Rubli unnder mir verrechnet worden, wie hernach volgt unnd im Seckel-  
 büchli verzeichnet, dann sy allein zwo Rechnungen geben unnd die driti  
 noch wyter yngestellt.<sup>1)</sup>  
 3531  $\bar{u}$  10  $\beta$  8  $\delta$  wyter den Züghern luth Seckelbüchlis und wie hievor erlätheret  
 geben worden.<sup>2)</sup>  
 157  $\bar{u}$  13  $\beta$  6  $\delta$  Herrn Statthalter Holtzhalben umb die zweig fryge fenndli umb den  
 Taffet, stanngen ysen sampt dem macherlon, namlich von jedem Fenndli  
 5 Cronen, luth synes Zedels.
1589. 24  $\bar{u}$  Hanns Tommann Armbruster.  
 24  $\bar{u}$  Cunradt Götz Büchsenschmid.  
 461  $\bar{u}$  14  $\beta$  denn Schützen uff der Lanndtschaft so mitt den Schnappern schießen  
 hatt Herr Seckelmeister Escher luth eines Rodels inn mynem nammen  
 bulfergelt bezahlt.  
 4232  $\bar{u}$  8  $\beta$  4  $\delta$  den Zügherren hab ich verschinnens 88 Jars luth des Seckelbüchlis  
 zugestellt, welliches von J. Jörgen Rubli Zügherren inn syner Rechnung  
 vom 88 Jar wie hernach volgt verrechnet  
 denn 5. Jenner Anno 88 200  $\bar{u}$   
 den 16. Jenner Anno 88 160  $\bar{u}$   
 den 10. Martii Anno 88 200  $\bar{u}$   
 denn 28. Martii Anno 88 200  $\bar{u}$   
 denn 29. Apprellen Ano 88 200  $\bar{u}$   
 Sodann hatt Herr Seckelmeister Escher innen den Zügherren ouch zugestellt, wel-  
 liches sy glychergstalt inn obgemelter Rechnung yngelypt  
 denn 2. Augusti Anno 88 1400  $\bar{u}$   
 denn 6. September Anno 88 200  $\bar{u}$   
 denn 11. September Anno 88 200  $\bar{u}$   
 denn 16. November Anno 88 200  $\bar{u}$   
 denn 14. December Anno 88 300  $\bar{u}$   
 denn 28. December Anno 88 522  $\bar{u}$  8  $\beta$  4  $\delta$ .  
 20  $\bar{u}$  Hannsen Rüter dem Harnister Hußzinnß nach altem Bruch.

<sup>1)</sup> es folgen 7 Posten vom 23. Juli 1585 bis 2. Juni 1586.

<sup>2)</sup> in 10 Posten vom 30. August 1586 bis 22. Dezember 1587.

1590. 24 *fl* Hanns Thommann Armbruster.  
 24 *fl* Cunradt Götz Büchsenschmid.  
 553 *fl* 7 *fl* den Schützen uff der Landtschafft so mit den Schnaperen schiessennd,  
 hat Herr Seckelmeister Schwertzenbach luth eines Rodels inn mynem  
 Nammen unnd ich bulltergellt bezallt.  
 2 *fl* Jörgen Töuschler von Augspurg so verschinen Ostermonntag ein Fechtschul  
 ghalten zu einer vereerung.  
 20 *fl* Hannsen Rütter dem Harnister Huszinns nach altem bruch.  
 1626 *fl* den Zügherren hab ich verschines 89. Jars luth deß Seckelbüchclins zugstellt  
 welliches von J. Geörgen Rubli Zügherren inn synen beden unnd letsten  
 Rechnungen anno etc 91 verrechnet worden.<sup>1)</sup>  
 2200 *fl* sodenne hat Herr Seckelmeister Schwertzenbach inen geben.<sup>2)</sup>  
 2260 *fl* demnach habend sy wyter vonn Herren Seckelmeister Eschern luth Seckel-  
 büchclins empfangen unnd inn vorgemelltenn beden Rechnungen verrechnet,  
 den 6. Maii Ao etc. 90 hab ich in Nammen H. Seckelmeister  
 Schwertzenbachen zu bezalung der Muscetten inen geben 850 *fl*.<sup>3)</sup>
1591. 24 *fl* Hanns Thommann Armbruster.  
 24 *fl* Hanns Cunradt Götz Büchsenschmid.  
 12 *fl* Herren Unnderschryber Grebel für 36 böig bekhanndtnussen so uff alle Zill-  
 statten der Büchsenschützen in myner Herren Lanndtschafft geschickt wor-  
 den sind im Mertzen Anno etc. 92 anthreffend den krumben und graden  
 Zug etc, vermög Zedels.  
 606 *fl* 14 *fl* den Büchsenschützen uff der Landtschafft so mit dem Schnapper schießend  
 hat gemellter Herr Seckelmeister luth eines Rodels inn mynem nammen  
 bezallt.  
 20 *fl* Hannsen Rütter dem Harnister Huszinns uff unnser Herren tag anno etc 91  
 nach altem bruch.  
 4 *fl* 4 *fl* M. Hanns Keretzen umb das er Fenderich Zollers Lybdinner unnder die  
 4 vrygen Fenndli ein kleid gemacht, luth Zedels, uß bevelch Herren Burger-  
 meister Großmans.  
 2840 *fl* den Zügherren habend Herr Seckelmeister Escher und ich verschinens 91.  
 Jars vermög deß Seckelbüchclins zugstellt, welliches von Adrianen Zieglern  
 Zügherren inn siner ersten Rechnung vom 91 Jar gegeben, verrechnet  
 worden.<sup>4)</sup>
1592. 24 *fl* Hanns Tommann Armbruster.  
 24 *fl* Cunradt Götzen Büchsenschmid.  
 657 *fl* 14 *fl* denn Büchsenschützen uff der Landtschafft so mitt dem Schnapper  
 schießend unnd durch Herren Seckelmeister Kambli luth eines Rodels inn  
 mynem Nammen bezalt worden.  
 20 *fl* Hannßen Rüter dem Harnister Huszins uff unnser Herren tag Ao. etc 92 nach  
 altem Bruch.  
 1588 *fl* denn Zügherren habendt Herr Seckelmeister Kambli unnd ich verschinnes  
 92 Jars vermög des Seckelbüchclis zugstellt, welliches vonn Adrianen  
 Zieglern Zügherren in syner Rechnung vom 92 Jar gegeben, verrechnet  
 worden.<sup>5)</sup>

<sup>1)</sup> 9 Posten vom 9. Februar bis 16. Juli 1589.

<sup>2)</sup> 8 Posten vom 5. September 1589 bis 20. Juni 1590, darunter eine Rate von 1000 *fl*  
 (20. April 1590).

<sup>3)</sup> folgen 7 Posten vom 14. August bis 17. Dezember 1590.

<sup>4)</sup> 7 Posten vom 20. Januar bis 22. Oktober 1591.

<sup>5)</sup> 3 Posten vom 22. Juni bis 22. August 1592.

## Unter den Einnahmen:

- 2688  $\bar{n}$  12  $\beta$  6  $\delta$  hab ich von H. Obristen von Schönouw unnd den übrigen vier Houptlütthen ingenommen, so sy umb Harnisch, Büchsen unnd ander Weer und Wafen inn das Züghus (luth H. Adrianen Zieglers Zedel) zethun schuldig warend, im Brachmon. 93.
1593. 24  $\bar{n}$  Hannß Tommann Armbruster.  
 24  $\bar{n}$  Hanns Heinrich Götzen Büchsenschmid.  
 726  $\bar{n}$  18  $\beta$  den Büchsenschützen uff der Landtschafft, so mitt dem Schnapper schießend unnd durch Hern Seckelmeister Eschern luth eines Rodels inn mynem nammen bezalt worden.  
 24  $\bar{n}$  17  $\beta$  habend Herr Bürgermeister Großmann unnd andre myn Herren, als man das groß gschütz im Silfeld beschossen, verzeert unnd ußgeben, luth Hern Seckelmeister Eschers Zedel.  
 20  $\bar{n}$  Hannß Rüter dem Harnister Huszins uff unnser Herren tag Anno etc 93 nach altem bruch.  
 2152  $\bar{n}$  denn Zügherren habent Herr Seckelmeister Escher unnd ich verschinnes 93 Jars vermög deß Seckelbüchlis zugestellt, welliches von Hern Adrion Zieglern Zügherren inn syner Rechnung vom 93. Jar gegeben, verrechnet worden.<sup>1)</sup>  
 20  $\bar{n}$  habend die Alten Herren Seckelmeister Herman von Schenis von der nütw erbuwen Bulfermüllli Zinns ufgerechnet u. s. w.
1594. 24  $\bar{n}$  Hanns Tommann Armbruster.  
 24  $\bar{n}$  Hanns Heinrich Götzen Büchsenschmid.  
 709  $\bar{n}$  11  $\beta$  den Büchsenschützen uff der Landtschafft, so mit dem Schnapper schießend unnd durch Herren Seckelmeister Kambli luth eines Rodels inn mynem namen bezalt worden.  
 3  $\bar{n}$  11  $\beta$  Vyt Koppen von Nüwenburg einem Schryber unnd Frygfechter für die vereerten zwo Schrybfäderenn üch mynen gn. Herren luth der bkhandtnus  
 20  $\bar{n}$  Hannß Rüter dem Harnister Hußzinns uff unnser Herren tag anno etc 94 nach altem Bruch.  
 den Zügherren habend Herr Seckelmeister Kambli unnd ich verschinnes 94. Jars vermög deß Seckelbüchlis zugestellt welliches von Herren Adrian Zieglern Zügherren inn syner Rechnung vom 94. Jar, die er den 7. Jenner Anno etc 95 gegebenn, verrechnet wordenn.  
 16  $\bar{n}$  hatt er von Hans Lienhartt Rebmann ingenommen.  
 2155  $\bar{n}$  von Herren Seckelmeister Kambli nnd Herren Daviden Werdmüller ingenommen den 11. Hornung Anno etc. 95.  
 30  $\bar{n}$  von J. Jörg Rubli ingenommen.  

400 $\bar{n}$ den 25. Apprillis	Anno etc 94.
205 $\bar{n}$ den 23. Augsten	
400 $\bar{n}$ den 30. Augsten	

161  $\bar{n}$  uff Hanns Caspar Eberhartten den Bulffermacher den 29. Herpst Ao. etc. 94.  
 1120  $\bar{n}$  an 300 Cronen den 29. Herpst 94.  
 100  $\bar{n}$  von Herren Bürgermeister Tommanns seligen erben, von Peter Albrächten wegen.

<sup>1)</sup> 8 Posten vom 5. Januar bis 12. Oktober 1593.

- 746 *h* 13 *ß* 4 *ð* den 2. decembris Ao. etc 94, nam M. Peter Füßli yn uff die Stuck.  
 1595. 14 *h* Hannßen Thoman Armbruster.  
 14 *h* Hanns Heinrich Götzen Büchsenschmid  
 834 *h* 18 *ß* 8 *ð* den Büchsenschützen uff der Landtschafft, so mitt dem Schnapper schießend, unnd durch Herren Seckelmeister Escher inn mynem nammen bezalt worden, luth eines Rodels.  
 3 *h* uß erkhanndtnus myner gnedigen Herren Balthasar Habiterinn von Dreßen einem Fechtmeister zu einem zeerpfening den 17. Januarii Ao. etc. 96.  
 1 *h* 8 *ß* uß erkhanndtnus myner Herrenn einem Fechtmeister so uff Sontag denn 2. Maii Anno etc 96 ein offne Fechtschul gehalten, zu vereerung.  
 3 *h* 4 *ß* uß erkhanndtnus myner gnedigen Herren Jörg Witten von Tübingen einem Fechter zu einem Zeerpfening unnd für des Costens so er mitt einer abhin gehaltenen Fechtschul erlitten, den 31 Julii Anno etc 96.  
 10 *h* Hannßen Rüter dem Harnister Hußzinns uff unnser Herren tag Ao. etc 95 nach altem bruch.  
 1034 *h* 8 *ß* den Zügherren habend Herr Seckelmeister Escher unnd ich verschinnes 95. Jars vermög deß Seckelbüchlis zugestellt, welliches von Herrn Adrion-Zieglern Zügherren inn syner Rechnung vom 95. Jar, die er den 23. Jenner Anno etc. 96 gegeben, verrechnet worden.  
 16 *h* habend sy an einem Harnist von Isac Harman inn das Züghus empfangen.  
 118 *h* 8 *ß* Hern Adrion Zieglern den 29. Mertzen Anno etc. 95.  
 600 *h* aber imme, gab er M. Peter Füßli uff die nüwen stuck denn 2. Maii Ao. etc. 95.

(Fortsetzung folgt.)



## Alte Glätteisen.

Zu der im vorigen Hefte (S. 251) abgedruckten Notiz von Architekt *Louis Reutter* (Quelques anciens fers à repasser d'origine suisse) ist nachzutragen, daß der Text zuerst im *Musée Neuchâtelois*, 1907, S. 184 erschienen ist. Die Redaktion.

## Nachrichten.

**Aargau. Aarau. Kantonales Antiquarium.** Neue Erwerbungen. Drei Bronzeringe aus einem La Tène-Grabe in Birrenlauf. Bronzene Riemenzunge, aus Windisch. Zwei Scramasax, aus Seon und Sarmenstorf. — Sakramentshäuschen aus der ehemaligen Kapelle in Iglingen bei Rheinfelden; XV. Jahrh. Hinterglasmalerei von Jacob Leonhart von Arauw, 1610, Maria und Johanna am Kreuze. — Vier silbervergoldete Kelche, XVII. und XVIII. Jahrh., aus dem Aarauer Zeughaus, zu Feldaltären gehörig; wahrscheinlich ursprünglich Meßkelche aus Muri. Eiserne Ofenplatte von 1591, unvollständig mit Justitia, Caritas, Pax, Respublica und dem Spruch: RECHT DVN IST EIN NOCH . . . WELCHES VNS GAB VNSE RER . . .; aus Kirchrued. — Ofenkachel mit Luzerner Schild, XVII. Jahrh. — Zwei eiserne Mörser; Muri. — Messingener Küchenmörser mit Inschrift: AVS · DEM · FVR · FLOS · ICH · GABRIEL · HASLER · GOS · MIGH · DANIE · FRANCK. 1675; aus Wildegg.